



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

MÜNCHNER ZENTRUM FÜR ANTIKE WELTEN

MZAW

Stellenausschreibung: MZAW-Gastprofessur für Kulturgeschichte des Altertums

Ludwig-Maximilians-Universität München
Fakultät für Kulturwissenschaften
Münchner Zentrum für Antike Welten (MZAW)

Besetzungszeitraum: 1. Oktober 2026 - 31. Juli 2027

Bewerbungsende: 15.03.2026

Vergütung: auf Honorarbasis für ein Semester (€ 20.000,-) oder zwei Semester (€ 40.000,-)

Am Münchner Zentrum für Antike Welten (MZAW) ist ab Oktober 2026 eine Gastprofessur für *Kulturgeschichte des Altertums* wahlweise für ein oder für zwei Semester zu besetzen.

Das Münchner Zentrum für Antike Welten (MZAW) ist der überfakultäre Forschungsverbund der Altertumswissenschaften an der LMU München. Das Zentrum hat zum Ziel, die Kooperation seiner Mitglieder über disziplinäre Grenzen hinweg zu unterstützen, gemeinsame innovative Forschungsinitiativen voranzutreiben und die internationale und außeruniversitäre Vernetzung der Münchner Altertumswissenschaften zu gewährleisten. Die MZAW-Gastprofessur ist seit 2011 fest etabliert. Sie wurde an eine Reihe namhafter internationaler Wissenschaftler*innen vergeben (<https://www.mzaw.uni-muenchen.de/gastprofessur/index.html>), die an der LMU exzellente Forschungsbedingungen und Interaktionsmöglichkeiten vorgefunden haben.

Die MZAW-Gastprofessur wird nun wahlweise für ein Semester (Winter- oder Sommersemester) oder für zwei Semester (akademisches Jahr 2026/27) ausgeschrieben. Wir richten uns mit dieser Ausschreibung an hervorragende internationale und nationale Forscher*innen, die in einem der folgenden Bereiche arbeiten: Anthropologie, Geschichte, Archäologie, Literatur- und Sprachwissenschaft, Philosophie, Religions-, Kultur- oder Rechtsgeschichte der antiken Welten. Regionale Schwerpunkte des Zentrums sind der Mittelmeerraum mit Griechenland, Rom und Byzanz, Ägypten, Naher und Mittlerer Osten, Nordeuropa, China.

Die erfolgreiche Bewerberin/der erfolgreiche Bewerber (m/w/d) soll am MZAW:

- ein wissenschaftlich originelles Forschungsprojekt von breiter altertumswissenschaftlicher Relevanz verfolgen, das neue Impulse in der interdisziplinären Zusammenarbeit setzt,
- unter einem interdisziplinär ausgerichteten Thema die Vernetzung der am MZAW beteiligten Institute fördern,
- die Graduiertenausbildung in den altertumswissenschaftlichen Fächern mit einer Lehrveranstaltung pro Semester bereichern,
- eine öffentliche akademische Veranstaltung im Semester anbieten (Vortrag, Podiumsdiskussion oder Tagung).

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar), eine herausragende Promotion in einem altertumswissenschaftlichen Fach sowie international sichtbare wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel durch eine Professur, eine Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen erbracht wurden. Während der Vorlesungszeit ist ein Aufenthalt in München erwünscht.

Die LMU strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bitte senden Sie folgende Bewerbungsunterlagen:

- ein Anschreiben mit Angabe der präferierten Laufzeit sowie der spezifischen Motivation für die Zusammenarbeit mit dem MZAW einschließlich eines Vorschlags für ein interdisziplinäres Thema (max. 2 S.)
- einen Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis (max. 5 S.)
- eine Beschreibung Ihres Forschungsprojektes (max. 5 S.)
- eine Zusammenfassung der Projektbeschreibung (max. 350 Wörter)
- zwei Schriftproben

per E-Mail in *einem* PDF-Dokument bis zum **15.03.2026** an:

Ludwig-Maximilians-Universität München
Münchner Zentrum für Antike Welten (MZAW)
Prof. Dr. Ruth Bielfeldt
z. H. Frau Dr. Caroline Veit
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

E-Mail: mzaw@mzaw.lmu.de
www.mzaw.uni-muenchen.de